



Bitzer Bote

60. Jahrgang

Donnerstag, 16. Januar 2014

Nummer 3

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Dienstag, 21. Januar 2014, um 19.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

- TOP 1** Anfragen der Einwohner
TOP 2 Bausachen:
a) Neubau einer Betriebsleiterwohnung und einer Abstellhalle für Wohnmobile und Wohnwagen auf dem Grundstück Riedstraße 9, Flst.Nr. 4337
b) Neubau eines Einfamilienhauses mit Fertiggarage und Carport auf dem Grundstück Haldenweg 26, Flst.Nr. 2927/1
c) Überdachung Eingangsbereich/Erstellung Freisitz auf dem Grundstück Lerchenstraße 1, Flst.Nr. 1840/1
TOP 3 Kommunalen Kindergarten Heinrich-Cless - Sanierung Untergeschoss
TOP 4 Haushaltsplan und -satzung 2014 - Beratung und Beschlussfassung
TOP 5 Abrechnung Baumaßnahmen:
a) Ausbau Schulstraße
b) Dachsanierung Lichtensteinschule
TOP 6 Annahme von Spenden durch die Gemeinde
TOP 7 Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 - Bildung des Gemeindevwahlausschusses
TOP 8 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 9 Bekanntgaben
TOP 10 Anfragen des Gemeinderates

Interessierte Einwohner können die Drucksachen für die öffentliche Sitzung ab Freitag bei der Gemeindeverwaltung, Hindenburgplatz 7, bei Iris Rominger auf Zimmer Nr. 13 abholen. Diese werden auch unter www.bitz.de veröffentlicht.



Hubert Schiele
Bürgermeister



Sportlerehrung für das Jahr 2013

Die diesjährige Sportlerehrung findet am 8. April 2014 in der Festhalle statt.

Im Rahmen der Sportlerehrung für das Jahr 2013 sollen auch wieder Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet werden, die ihren Hauptwohnsitz in Bitz haben, aber für einen auswärtigen Verein gestartet sind, wie zum Beispiel die Turnerinnen des TSV Ebingen.

Hier sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, da uns solche Platzierungen bei auswärtigen Vereinen oft nicht bekannt sind.

Voraussetzung für eine Ehrung im Rahmen der Sportlerehrung 2013 ist:

1. Nach den neuen Richtlinien werden nun zusätzlich **jugendliche Einzelsportler** die Kreis-, Bezirks- und Gaumeister wurden (1. Platz) ausgezeichnet.
2. Bei **Mannschaftsmeisterschaften** wird wie bei den jugendlichen Einzelsportlern verfahren. Die Mannschaftssportler erhalten nun ebenfalls ab der Kreisebene (1. Platz) eine Auszeichnung.
3. Personen und Familien, die zum 25., 30., 35. Mal usw. die Bedingungen für das **Deutsche Sportabzeichen** erfüllt haben, werden ebenfalls ausgezeichnet. Bei den Jugendlichen soll hier eine Ehrung nach der 10. Wiederholung erfolgen.
4. Neben den aktiven Sportlern können nun auch Persönlichkeiten des Sports, die sich in besonderer Weise um den Sport verdient gemacht haben, eine Ehrung erhalten.
5. Die Sportlerin/der Sportler hat sich *mindestens* bei Württembergischen Meisterschaften, Platz 1 - 3, ausgezeichnet oder ist in eine Württembergische Auswahlmannschaft berufen worden.

Für eine Präsentation während der Sportlerehrung brauchen wir Bilder von den zu ehrenden Sportlern. Schön wären Fotos, die die Sportlerin/den Sportler in Aktion zeigen.

Sollten Ihnen entsprechende Platzierungen bekannt sein, bitten wir Sie, sich bis **spätestens 11. Februar 2014** unter der Telefonnummer 8001-11 oder über E-Mail: info@bitz.de bei uns zu melden. Vielen Dank!

Gemeindeverwaltung Bitz





BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Beginn 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages

Im Internet unter: <http://www.gesundheitsnetz-bw.de>

erhalten Sie Informationen über das Gesundheits- und Sozialnetz in Baden-Württemberg aufgegliedert nach Landkreisen. Z.B. über Ärzte und ärztliche Notdienste, Kliniken, Apotheken und Apothekennotdienste.

An Wochenenden und Feiertagen sind die Notfalldienste unter folgenden Nummern erreichbar:

Ärztlicher Notdienst	(0180) 1929245
Augenarzt	(0180) 1929340
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	(0180) 1929341
Kinderarzt	(0180) 1929342
Zahnarzt	(0180) 5911690

Ihre Ärzte von "Bitz und Umgebung". Eine Initiative der Kassenärztlichen Vereinigung Süd-Württemberg

Kirchliche Sozialstation, Albstadt-Ebingen

Telefon (07431) 2922, Bereitschaft rund um die Uhr

Notdienst der Apotheken

(im Internet unter www.apotheken.de oder bei Anruf der kostenlosen Servicenummer (0800) 2282280 ermittelt ein persönlicher Gesprächspartner für Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke.)

Samstag, 18. Januar

Amalien-Apotheke, Schulstraße 10, 72514 Inzigkofen, Telefon (07571) 746132

Sonntag, 19. Januar

Jupiter-Apotheke, Kirchstraße 16, Bitz, Telefon (07431) 9353030

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 18./Sonntag, 19. Januar

Tierärztliche Praxis Dr. Metzger, Mühlstraße 41, Straßberg, Telefon (07434) 316030
(Samstags-Sprechstunde von 12.00 - 14.00 Uhr)

Sonntag, 19. Januar

Tierärztliche Praxis Dr. Alberta, Obere Steinrinne 9, Messstetten, Telefon (07431) 62795

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Bitz, 72475 Bitz, Postfach 63 05
Tel.: (07431) 80 01 - 0, Fax (07431) 80 01 - 50

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Schiele oder sein Vertreter im Amt.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (07154) 82 22-0, Fax (07154) 82 22-10

Verantwortlich

für den Anzeigenteil: Sven Morell
E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Antragsfrist - Zuschüsse für den laufenden Vereinsbetrieb im Jahr 2014

Wir erinnern daran, dass Anträge auf Zuschüsse nach den Vereinsförderrichtlinien für den laufenden Vereinsbetrieb im Jahr 2014 bis spätestens **31.01.2014** beim Bürgermeisteramt Bitz einzureichen sind.

Gerne dürfen die Anträge auch per E-Mail (tania.maier@bitz.de) zugeschickt werden.

Wir bitten die Sport treibenden Vereine, ihrem Antrag eine aktuelle Beitragsrechnung des Württembergischen Landessportbundes für das Jahr **2014** beizulegen bzw. gegebenenfalls nachzureichen.

Weiter ist ein aktueller Freistellungsbescheid des Finanzamtes beizufügen (in der Regel gilt dieser 5 Jahre).

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung, Frau Maier, Tel. 8001-20 wenden.



Müllablagerung im Bereich Salenhau

In den vergangenen Tagen wurde im Bereich des Salenhau (alte Freudenweiler Straße) wieder Müll abgelagert. Dabei handelt es sich um Obst- und Gartenabfälle sowie Bauschutt.

Leider gehen immer wieder Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung über solche Müllablagerungen im Außenbereich ein. Es sind meistens Bereiche, die gut mit dem Pkw angefahren werden können. Vielleicht fällt einmal einem Spaziergänger etwas auf.

Wer zur Herkunft solchen Abfalls Auskunft geben kann (z.B. Kfz-Kennzeichen), wird gebeten sich auf dem Rathaus (Telefon 07431/80010) zu melden. Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Landesfamilienpass

Im Rahmen des von der Landesregierung 1979 beschlossenen „Programms zur Förderung der Familie“ wurde der Landesfamilienpass eingeführt.

Diesen können auch weiterhin Familien auf Antrag erhalten:

- mit mind. 3 kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit nur einem Elternteil, die mit mindestens 1 kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind
- **Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschlagberechtigt sind, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kinder in häuslicher Gemeinschaft leben.**

Die Landesfamilienpässe werden auf Antrag beim Bürgermeisterrat, Bürgerbüro, Zimmer Nr. 1, ausgestellt.

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass besitzen, bekommen die Gutscheinkarte zugesandt.

Sollte der Landesfamilienpass nicht mehr aktuell sein, kann dieser beim Bürgerbüro neu ausgestellt werden.

Der berechnigte Personenkreis kann mit der **Gutscheinkarte 2014** und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 20 Mal im Jahr 2014 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg *kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt* besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen.

Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Haus der Geschichte Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe berechnigen zum **einmaligen kostenfreien Eintritt**. Die anderen Schlösser, Gärten und Museen können mit den drei Gutscheinen „Sonstiges Objekt“ - auch **mehrfach** im Jahr - *kostenfrei* besucht werden.

Ab dem Jahr 2010 wird die Broschüre „Staatliche Schlösser und Gärten von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt. Die SSG hat aber einen Flyer „die zehn besten Geheimtipps“ mit Angaben über die Öffnungszeiten und Preise der zehn besucherstärksten Einrichtungen der SSG herausgegeben. Darüber hinaus wird es einen Flyer über sämtliche Objekte der SSG geben. Beide Flyer werden im neuen Jahr über die Internetseite der SSG (www.schloesser-und-gaerten.de) zum Download als pdf-Dokumente zur Verfügung stehen. Zudem können die Flyer über die Internetseite der SSG auch bestellt werden.

Der Gutschein „Wilhelma“ berechnigt in der Zeit vom 1.3. - 31.10.2014 (Hauptsaison) zum Erwerb einer Familienkarte im jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. In der Zeit davor und danach gilt der ermäßigte Wintertarif (hier gibt es also keine zusätzliche Ermäßigung mit Landesfamilienpass).

Der Gutschein „Blühendes Barock“ erhalten Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von 12 Euro. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am 21.3.2014 und endet am 2.11.2014.

Mit den Gutscheinen „Erlebnispark Tripsdrill, Cleeborn“ kann der Freizeitpark nur einmal an den beiden Tagen, am 11. Mai 2014 oder am 14. September 2014 zu einem ermäßigten Preis besucht werden. Pro Person beträgt die Ermäßigung an diesen Tagen 5 Euro.

Der Gutschein für den Europa-Park Rust gilt nur am 14. September 2014. An diesem Tag wird pro Person ebenfalls eine Ermäßigung von 5 Euro gewährt.

Das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im Januar oder Februar 2014 einmalig einen Kostenfreien Eintritt ein.

Auch das Porsche-Museum in Stuttgart bietet Passinhaber an einem beliebigen Tag im Januar 2014 oder November 2014 einmalig einen kostenfreien Eintritt an.

Das SENSAPOLIS am Flugfeld in Sindelfingen bietet allen auf dem Landesfamilienpass eingetragenen Personen einen um 5 Euro ermäßigten Eintritt p.P. und Einzelticket. Das Angebot ist nur gültig vom 1. Mai bis 30. September 2014.

Die Eisenbahn-Erlebnisswelt bietet Familien mit Landesfamilienpass die Familienkarte (2 Erwachsene und alle eigenen Kinder) für 12 Euro an. Die Karte ist nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen und Rabatten.

Familien mit dem Landesfamilienpass bekommen die Familienkarte des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb für 7,50 statt 10 € Die Familienkarte für das Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf bekommen Familien mit Landesfamilienpass um 5 Euro ermäßigt. Alleinerziehende sind mit Einzelkarten günstiger dar.

Bei Sonderveranstaltungen in den Landeseinrichtungen kann es möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird.

Neu ist der Gutschein für das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg in 74374 Zaberfeld. Die Dauerausstellung im Naturparkzentrum ist auf unterhaltsame Weise für Kinder geeignet. Hier gibt es eine Kletterwand, Geräuschetunnel, Hörstation,



Multivisionsschau und vieles mehr zu entdecken. Daneben gibt es die Möglichkeit im Stausee zu baden oder über eine Rundwanderung durch die Wälder und Obstwiesen bis zum benachbarten Monkey-Kletterwald zu wandern. Familien mit Landesfamilienpass bezahlen nur 3,50 Euro Eintritt.

Ebenfalls **neu** ist der Gutschein für das Freilichtmuseum in 72660 Beuren. Für Kinder und Erwachsene bietet das Freilichtmuseum Beuren verschiedene Mitmachaktionen an. In den Sommerferien gibt es für Kinder und Familien spezielle Angebote und auch Kindergeburtstage finden im Museum bestimmt etwas Passendes für eine außergewöhnliche Geburtstagsfeier. Für die Großen gibt es spezielle Aktionstage wie das Museumsfest des Fördervereins Freilichtmuseum e.V., die Schäfertage, das Oldtimertreffen oder das Große „Moschtfesch“. Regelmäßig findet ein Backtag statt, an dem frisches Backhausbrot und Blechkuchen zum Kauf angeboten werden. Jeden Samstag findet um 15 Uhr eine öffentliche, kostenlose Führung statt und verhungern muss im Museum auch niemand. Dafür sorgt die Museumsgastronomie Landhaus Engelberg. Mit dem Gutschein ist einmalig für Familien mit dem Landesfamilienpass ein kostenfreier Eintritt möglich. Das Museum ist vom 1. April bis 2. November 2014, dienstags bis sonntags von 09.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Ohne besonderen Gutschein, nur gegen Vorlage des Landesfamilienpasses können das Museum Oberrheinische Narrenschaue in 79341 Kenzingen, das Schloss Waldburg in 88289 Waldburg, das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach in 88427 Bad Schussenried-Kürnbach, das Schmuckmuseum in 75173 Pforzheim, das Schiller-Nationalmuseum sowie das Literaturmuseum der Moderne in 716173 Marbach a. N., das Naturkundliche Bildungszentrum in 89073 Ulm, die Kraichtaler Museen in 76703 Kraichtal sowie die **meisten Gedenkstätten und literarischen Museen (www.literaturland-bw.de)** in Baden-Württemberg kostenfrei besucht werden. Darüber hinaus können die Familienpassinhaber an der historischen Stadtführung in 73728 Esslingen (Donnerstagsführung, 17 Uhr) sowie an den Stadtführungen in 74354 Besigheim kostenfrei teilnehmen.

Das Ravensburger Spieleland gewährt Landesfamilienpassinhabern mit mehr als zwei Kindern einen um 3 Euro ermäßigten Eintritt. Das SEA LIFE in Konstanz gewährt Inhabern eines Landesfamilienpasses einen um 30 % ermäßigten Eintritt auf die jeweiligen Eintrittspreise.

Das Römermuseum in 74363 Güglingen (www.gueglingen.de) gewährt Inhabern eines Landesfamilienpasses eine Ermäßigung von 50 %.

Auch das Auto & Technik Museum Sinsheim gewährt Landesfamilienpassinhabern einen ermäßigten Eintritt.

Zudem gewährt auch der Histotainment Park Adventon in Osterburken Passinhabern den jeweils vergünstigten Tagessatz (www.adventon.de).

Neu hinzugekommen ist die Pfänderbahn in A-6900 Bregenz, das Planetarium Sternwarte in 88471 Laupheim, das Naturtheater in 71272 Renningen, der Archäopark Vogelherd in 89168 Niederstorfing-Stetten, das LaLo-Center in 89518 Heidenheim, das Hallenbad/Freibad in 71404 Korb, die Stadtbücherei in 71332 Waiblingen, die Miniaturgolfanlage in 72768 Reutlingen-Sickenhausen und die Experimenta in 74072 Heilbronn.

Auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Soziales (www.sozialministerium-bw.de) sind unter „Familien mit Kindern < Leistungen für Familien < Landesfamilienpass“ eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Altersjubilare ab 70 und Ehejubiläen

Nach § 34 Abs. 2 darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung weitergeben.

Die Bürger, die in den nächsten Monaten eines der oben

genannten Jubiläen feiern und eine Veröffentlichung durch Presse und Amtsblatt nicht wünschen, werden gebeten, dies dem **Bürgermeisteramt, Bürgerbüro, Zimmer 1**, mitzuteilen. Die Beantragung der Auskunftssperre sollte jedoch **bereits 6 Wochen** vor dem bevorstehenden Jubiläum geschehen. Besteht bereits eine Auskunftssperre bei der Meldebehörde, muss diese nicht neu beantragt werden. In diesem Fall unterbleibt bereits die Veröffentlichung seiner Daten. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bodenaushubdeponie Schönbuch

Neue Regelung bei der Entsorgung von Bauschutt-Kleinmengen

Die Stadt Albstadt betreibt auf ihrer Gemarkung die Bodenaushubdeponie Schönbuch und nimmt dort Erdaushub und in geringerem Umfang auch Bauschutt an. Bauschutt darf zwischenzeitlich aber nur noch angenommen werden, wenn er als Material zum Wegebau benötigt wird und nachweisbar vom Gesetzgeber vorgegebene Schadstoffgrenzwerte nicht überschreitet. Die Kosten für den Nachweis, dass die geforderten Grenzwerte eingehalten werden, stehen aber vor allem bei kleineren Anlieferungen in keinem Verhältnis mehr zum Aufwand, sodass kleinere Mengen von Bauschutt seit einiger Zeit auf der Bodenaushubdeponie Schönbuch nicht mehr angenommen werden.

Die Stadt Albstadt hat sich stattdessen dem Konzept des Landratsamtes für die Entsorgung von Bauschutt angeschlossen. Dieses Konzept sieht vor, dass alle Bürger des Kreisgebietes ihren Bauschutt auch in Kleinmengen zu gleichen Bedingungen flächendeckend über bestimmte Firmen entsorgen können. Für den Bereich Albstadt sind dies die

- Fa. Korn-Recycling, Albstadt (Tel. 07431 94929-0)
- Fa. Heinrich Teufel, Straßberg (Tel. 07434 9363-0)

Diese Firmen gewährleisten, verwertbaren Bauschutt zu festgelegten Preisen anzunehmen. Zum verwertbaren Bauschutt zählt Beton (ohne Armierung oder leicht armiert), Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, teerfreie Bitumengemische sowie Boden und Steine. Weitere Details zu den Anlieferungen sowie zu den Anlieferzeiten können bei den Firmen direkt abgefragt werden.

Bauschutt, insbesondere wenn er mit Fremddanteilen wie Gips, Verputz und Mörtel vermischt ist, kann auch auf der Kreisabfalldeponie in Hechingen abgegeben werden. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Abfallberatung des Landratsamtes unter 07433 92-1381 oder 1371.

Energiespartipp

Energieagentur Zollernalb

Alte Fenster jetzt austauschen

Wollen Sie sich zum neuen Jahr moderne, dichte Fenster gönnen?

Dann sollten Sie sich gut beraten lassen. Denn bei der Qualität der Fenster gibt es große Unterschiede. Und Sie können Fördergelder beantragen. Ihre Energieagentur Zollernalb sagt Ihnen, worauf es ankommt.



Neue Fenster lassen nicht nur Licht und Luft in den Raum. Sie schützen auch vor extremen Temperaturen, Lärm und Regen. Als Maßeinheit dafür gibt es den sogenannten U-Wert. Je kleiner er ist, desto besser ist das Dämmvermögen.

Bei einer modernen Zweischeiben-Wärmeschutzverglasung liegt der U-Wert bei 1,0 bis 1,3. Noch besser dämmen Dreischeiben-Wärmeschutzfenster, sie bringen es auf einen U-Wert von rund 0,7. Zum Vergleich: Alte Einfachfenster erreichen U-Werte von über 5, herkömmliche Isolierglasfenster etwa 2,8.

„Einfluss auf die Qualität der Fenster nehmen außer den Glasscheiben auch der Rahmen, der fachgerechte Einbau des Fensters und der Wärmedurchlassgrad. Dieser gibt an, wie viel von der Sonnenenergie nutzbar in den Wohnraum gelangt“, erklärt Jochen Schäfenacker von der Energieagentur Zollernalb. Dafür gibt es auch noch attraktive Fördermittel von der KfW-Bank.

Eine unabhängige, kostenlose Beratung zum Thema bekommen Sie von Ihrer Energieagentur Zollernalb. Auch wer mit erneuerba-



ren Energien heizen will, erhält hier fachlichen Rat. Vereinbaren Sie einen Termin:

Energieagentur Zollernalb, Telefon: 07433-92-1385, E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de, www.energieagentur-zollernalb.de



Bitz bewegt sich! - Kinder unsere Zukunft

informiert:

Erst die Kilos, dann die Glotze
Was macht Kinder dick? Fernsehen, Armut oder Bewegungsmangel?

Ulmer Forscher untersuchten dies in einer Studie mit 1200 Schülern aus den ersten Klassen. Schüler, die nach einem Jahr zu viele Kilos hatten, sahen nicht häufiger fern und stammten auch nicht aus ärmeren Familien als ihre normalgewichtigen Kameraden. Allerdings hatten sich die dicken Kinder bereits weniger bewegt, bevor sie zunahmen.

Eine Bestätigung dafür, dass Übergewicht hauptsächlich durch **mangelnde Bewegung** entsteht.

Quelle: Apothekenumschau A9/13

Standesamtliche Nachrichten



Geburten

Am 28.12.2013 in Albstadt

Levi Daniel Theromale, Sohn von Andy Daniel Theromale und Anke Cornelia Ziemer, wohnhaft in Bitz, Grozstraße 16

Am 29.12.2013

in Albstadt Jocelin Mayer, Tochter von Marc Günther Mayer und Swetlana Mayer, wohnhaft in Bitz, Zeppelinstraße 7



Sterbefälle

Am 4.1.2014 in Bitz

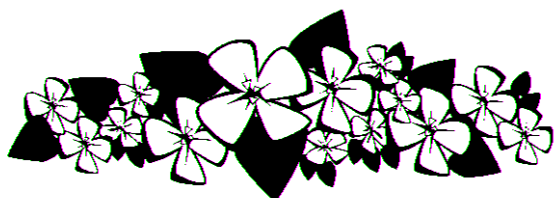
Trude Christine Mey geb. Maier, Witwe von Othmar Mey, wohnhaft in Albstadt, Zillhauser Str. 63, 78 Jahre alt.

Am 12.1.2014 in Bitz

Barbara Conzelmann geb. Merz, Witwe von Gotthilf Conzelmann, wohnhaft in Bitz, Staiglestr. 69, 91 Jahre alt.

Am 09.01.2014 in Tübingen

Markus Rehm, wohnhaft in Bitz, Haldenweg 47, 20 Jahre alt.



Unsere Jubilare

In den nächsten Tagen dürfen wir folgenden Mitbürgern zum Geburtstag gratulieren:

Frau Else Alber, Haldenweg 27, am 18. Januar zum 84. Geburtstag;
Herrn Heini Lebherz, Hohe Straße 31, am 18. Januar zum 77. Geburtstag;
Frau Gertrud Lorch, Hölderlinstraße 11, am 18. Januar zum 75. Geburtstag;
Frau Liselotte Lebherz, Ebinger Straße 47, am 19. Januar zum 79. Geburtstag;
Frau Gunda Graneis, Bergstraße 4, am 19. Januar zum 74. Geburtstag;
Herrn Peter Keck, Blumenstraße 14, am 20. Januar zum 79. Geburtstag;
Herrn Josef Kern, Ulmenstraße 23, am 21. Januar zum 72. Geburtstag;
Herrn Siegfried Storm, Goethestraße 10, am 23. Januar zum 84. Geburtstag;
Frau Liane Merkle, Yorkstraße 42, am 23. Januar zum 74. Geburtstag.



Büchereinrichtungen

Neue Romane

Hera Lind: Drachenkinder
Stefanie Gerstenberger: Orangenmond
James Sullivan: Nuramon (Fantasy)
Robert Galbraith: Der Ruf des Kuckucks (Krimi)
Elizabeth George: Nur eine böse Tat (Krimi)
Kristina Ohlsson: Sterntaler (Thriller)
Sebastian Fitzek: Noah (Thriller)
(zum Inhalt: Er weiß nicht, wie er heißt. Er hat keine Ahnung, wo er herkommt. Er kann sich nicht erinnern, wie er nach Berlin kam, und seit wann er hier auf der Straße lebt. Die Obdachlosen, mit denen er umherzieht, nennen ihn Noah, weil dieser Name tätowiert auf der Innenseite seiner Handfläche steht. Noahs Suche nach seiner Herkunft wird zu einer Tour de Force. Für ihn und die gesamte Menschheit...)



Online-Katalog:

Die Beschreibungen zu allen Büchern können Sie im Online-Katalog der Bücherei Bitz nachlesen. Im Online-Katalog können Sie außerdem Bücher, CDs, DVDs usw. vorbestellen und in Ihrem Leserkonto Ihre ausgeliehenen Medien verlängern. Diese Funktionen sind auch mit einem internetfähigen Handy möglich. **Neue Internetadresse:** www.wopac.rz-kiru.de/bitz

Bücherei

Hindenburgplatz 5, Telefon: 800113; E-Mail: buecherei@bitz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag:	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	15.00 - 18.00 Uhr



Jugendmusikschule

BOW - der Buchohrwurm

Am kommenden Dienstag (21.1.2014) findet um 19:00 Uhr in der Aula der Lichtensteinschule ein Schülerpodium statt, das Musik und Sprache in bewährter Manier miteinander verbindet. Frau Will von der Lichtensteinschule hat mit ihrer Klasse das Thema „Märchen“ ausgesucht. Interviews mit Märchengestalten und szenische Darstellung von Märchen sind eine besondere Programmbereicherung. Zudem ist eine kleine Ausstellung von Märchenbildern zu bewundern. Die musikalischen Beiträge werden von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule Zollernalb e.V. gestellt, die Musikstücke aus ihrem Unterrichtsprogramm vortragen. Infos zur Jugendmusikschule sind über das Musikschulbüro erhältlich (vormittags 8:30 - 11:30 Uhr) sowie über die Website der Jugendmusikschule (www.jms-zollernalb.de).

Grundkurs Gitarre

Gitarre lernen in der Gruppe ist einfach Klasse und macht Spaß! In Bitz wird nun ein neuer Grundkurs Gitarre für Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 in Kooperation mit der Lichtensteinschule angeboten. Gemeinsam mit Mitschülern kann man hier kostengünstig Gitarre spielen lernen; das monatliche Schulgeld beträgt dafür aktuell nur 16,- €. Dieser Kurs führt step by step in die faszinierende Klangwelt der Gitarre. Speziell für diesen Kurs komponierte Melodien und Songs mit coolen Chords erleichtern den Einstieg ins grundlegende Melodiespiel nach Noten. Auch das einfache Begleiten von Liedern gehört dazu. Der Kurs findet voraussichtlich freitags in der Lichtensteinschule statt. Der Start erfolgt, wenn genügend Anmeldungen für den Kurs vorliegen (in der Regel ab 6 Teilnehmer). Für den Kurs braucht man natürlich eine Gitarre (möglichst in der passenden Größe; der Fachlehrer berät gerne), gute Laune und die Bereitschaft, zu Hause die gelernten Lieder zu trainieren. Weitere Infos sind über das Musikschulbüro erhältlich (vormittags 8:30 - 11:30 Uhr) sowie über die Website der Jugendmusikschule (www.jms-zollernalb.de).

Volkshochschule

Programmorschau der Volkshochschule Albstadt

Textverarbeitung mit Word Basiskurs für Frauen
dienstags und donnerstags, 17.15 - 19.30 Uhr, ab 21.01.14, 4 mal, Bildungszentrum Ebingen

Aktive Senioren: - Internet und Email
donnerstags und dienstags, 14.30 - 16.30 Uhr, ab 30.01.14, 5 mal, Bildungszentrum Ebingen

Massage Highlights: - Wochenendkurs für Paare
Samstag, 25.01.14 und Sonntag, 26.01.14, 9 - 17 Uhr, Bildungszentrum Ebingen

Badesalz selber herstellen

Sonntag, 26.01.14, 17.30 - 20.30 Uhr, Bildungszentrum Ebingen
Anmeldungen: Volkshochschule Albstadt, Johannesstraße 5, 72458 Albstadt, Telefon 07431/134350, Fax 1343522

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Bitz

Wochenspruch:

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“
Johannes 1, 17

Wochenlied:

„Gottes Sohn ist kommen“ EG. Nr. 5

Wochenpsalm: 143

Predigttext: Hebräer 12,12-18

Sonntag, 19. Januar - 2 Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Bärbel Danner
Das Opfer ist für das Gebälk in der Nikolauskirche bestimmt
10.45 Uhr Mitarbeiterbrunch im Gemeindehaus

Montag, 20. Januar

9.30 Uhr - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Mini-Schnoga“ im Conrad-Schick-Haus, Teestube
18.00 Uhr - 21.00 Uhr Werkraum im Conrad-Schick-Haus geöffnet
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus in Truchteltingen

Dienstag, 21. Januar

16.00 Uhr Andacht im Haus Bocksberg
19.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus/kleiner Saal

Mittwoch, 22. Januar

14.30 Uhr - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus/kleiner Saal Gruppe I
16.30 Uhr - 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus/kleiner Saal Gruppe II
19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 23. Januar

18.00 Uhr - 21.00 Uhr Werkraum im Conrad-Schick-Haus geöffnet
20.00 Uhr Posaunenchor-Probe im Gemeindehaus
20.00 Uhr - 21.30 Uhr Gospelchorprobe - bis auf Weiteres im Sitzungssaal des Rathauses -

ZUSAMMENKÜNFTE DER GEMEINSCHAFTEN:

Süddeutsche Gemeinschaft, Hohestraße 27

Sonntag:

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde - Teilnahme in Winterlingen

Mittwoch:

16.00 Uhr Bibelstunde 14-tägig
Info Bitz: Agnes Romminger, Hohe Str. 27, Tel. 8389

Evangelische Gemeinschaft die Apis, Gemeindehaus

Montag:

14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Katholische Kirchengemeinde

St. Michael, Bitz

Tel. 71869, Fax 71510

Leitender Pfarrer Andreas Gog

Diakon Vogler

Gemeindereferentin Frau Brodowski

Sekretärin: Frau Schadowski

Bürozeiten: Mo. - Do. von 7.30 - 12.45 Uhr

Samstag von 7.30 - 12.45 Uhr

19. Januar - 23. Januar 2014

Sonntag 19. Januar

9.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 23. Januar

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier



Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Bitz

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung bei der Christbaumsammlung. Außerdem möchten wir uns bei der Firma Thomann Garten- und Landschaftsbau sowie bei der Spedition Eppler für die Überlassung der Fahrzeuge bedanken.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Menüservice für Senioren

Es ist wichtig, täglich abwechslungsreich und vielseitig zu essen und zu trinken. Der Menüservice des DRK-Kreisverbandes Zollernalb e.V. bietet den Senioren in Ebingen, Winterlingen, Benzingen, Straßberg, Bitz und Harthausen die Möglichkeit, sich täglich oder auch nur an einzelnen Tagen ein heißes und abwechslungsreiches Mittagessen nach Hause liefern zu lassen. Dazu haben wir eine wöchentlich wechselnde Tageskarte zusammengestellt. Zusätzlich können Sie zum Tagesgericht eine Suppe bestellen. Informieren Sie sich unverbindlich bei der DRK-Geschäftsstelle in Balingen unter (07433) 909929 (Frau Schneider/Frau Rose).

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf hat sich seit über 25 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinlebende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkte Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen unter Tel. (07433) 909955 (Frau Kiefer/Frau Basso) oder www.drk-zollernalb.de



TURNVEREIN
Turngau Zollern-Schalzburg



BITZ e.V. 1893
Schwäbischer Turnerbund



Einladung zur Turnratsitzung, heute Donnerstag, um 19.00 Uhr, im Turnerheim.



Abteilung Fitness

Montag

Übungsstunden des TV Bitz, die mit den Prädikaten „Sport pro Gesundheit“ und „Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet sind!

19.15 - 20.15 Uhr **Frauengruppe „Aktiv“**

Festhalle, ÜL Brigitte Leibfritz

20.15 - 21.15 Uhr **Frauengruppe „Top Fit“**

Festhalle, ÜL Stefanie Bantle

Dienstag

18.30 - 19.30 Uhr **„Fit ab 50“**

Festhalle, ÜL Brigitte Leibfritz
19.00 - 20.00 Uhr **Laufftreff-Gruppe Gymnastik**
Sporthalle, ÜL Manfred Spiller

Mittwoch

 18.00 - 19.00 Uhr **„Qi Gong“**,
Gesundheitsübungen in 28 Schritten, findet in der *Aula*
der Schule statt.

ÜL (in Ausbildung) Brigitte Leibfritz

19.00 - 20.00 Uhr **„ZUMBA“**

Festhalle, Linda Novotny

Freitag

19.30 - 20.30 Uhr Freizeitsport-Gruppe **„Fit und Gesund“**

ÜL Manfred Spiller



Die 5 Übungen des Kranich Qi Gong

Ab **19. Februar 2014** wird eine neue Form des Qi Gong gelehrt.

Das Qi Gong des Kranich. Dies sind 5 Übungen, die durch ihre Anmut und harmonische Abfolge jeden begeistern! Überzeugen Sie sich selbst.

Qi Gong verbessert die Entspannungsfähigkeit und geistige Ruhe. Durch die ruhigen Übungen wird die Lebensenergie wieder in Fluss gebracht. Mit **Qi-Gong-Übungen** lernen Sie:

- **Stress abzubauen**
- **die Energie des Körpers zu stärken**
- **Schmerzen zu reduzieren (Knie, Arm und Rücken)**
- **Nieren und Blase zu stärken**
- **Kältesymptome wie Frösteln, kalte Hände und Füße zu regulieren**
- **die Gehirnleistung bei Vergesslichkeit zu erhöhen**

Die Übungsstunden finden jeden Mittwoch um 18.00 Uhr in der Aula der Lichtensteinschule statt.



HWB

Abt. Handball HWB

Ergebnisse:

gJE-BL-A1:

HSG Hoss./Meß - HWB Wint.-Bitz 19:8

HSG Hoss./Meß - HWB Wint.-Bitz 57:55

HSG Hoss./Meß - HWB Wint.-Bitz 18:8

gJE-BL-A3:

JSG Bal/Weil - HWB Wint-Bitz 2 9:16

JSG Bal/Weil - HWB Wint-Bitz 2 59:52

JSG Bal/Weil - HWB Wint-Bitz 2 15:17

wJC-BK TG Schwenn. - HWB Wint.-Bitz 7:17 (3:9)

wJB-BK TG Schömburg - HWB Wint.-Bitz 15:14 (8:5)

mJB-KLA TV Hechingen - HWB Wint.-Bitz 2 37:22 (18:8)

mJB-BL TG Schömburg - HWB Wint.-Bitz 24:24 (12:14)

F-BK TG Schwenn. 2 - HWB Wint.-Bitz 24:25 (16:12)

M-KLB TG Schwenn. 2 - HWB Wint.-Bitz 2 29:12

M-BL TG Schwenn. - HWB Wint.-Bitz 37:18 (17:11)

wJC-BK

Arbeitssieg für die CJw in Schwenningen

Zum 1. Spiel im Jahr 2014, reiste die CJw nach Schwenningen. Nach dem deutlichen Sieg im Hinspiel konnten wir auch auswärts auf einen doppelten Punktgewinn hoffen.

Bis zum 2:2 war das Spiel ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Nach einer Auszeit des Gegners kamen unsere Mädels besser ins Spiel. Sie konnten sich durch schöne Spielzüge und konzentrierte Angriffe auf 3:5 absetzen und diesen Spielstand zur Pausenführung von 3:9 noch ausbauen.

Schon zu Beginn der 2. Halbzeit machten unsere Mädels klar, dass sie die beiden Punkte mitnehmen werden und zogen Tor um Tor bis zum Stand von 4:14 davon. Vor allem Lina und Siri konnten sich immer wieder im Eins gegen Eins durchsetzen und Tore werfen.

Dennoch war das Spiel kein Selbstläufer und der Sieg war hart erkämpft, da der Gegner nie aufgab und bis zum Schluss konsequent verteidigte. Aber unsere Mädels haben sich durchgebissen und Moral gezeigt.



Nun sind wir bis Anfang Februar spielfrei. Dann kommen die 2 wichtigen Heimspiele gegen Neckartal und Rietheim-Weilheim. Um auch diese beiden Spiele zu gewinnen müssen wir jedoch konzentrierter und konsequenter spielen. Dann ist alles möglich!

Es spielten: Rita Kern, Lina Gulde (10), Lea Lorenz (1), Lene Baumann, Vanessa Felske (1), Siri Schaudt (5), Nina Bücheler, Bernadett Maag (Tor), Kira Shadow und Nina Wienzek

Trainer: Uwe Schaudt, Thomas Lorenz und Selina Moser

wJB-BK

Mit viel zu viel Respekt ging unsere B-Jugend in das Spiel und nach einigen Abspielfehlern und den dadurch kassierten Kontertorern war der Angriff viel zu ängstlich um wirklich torgefährlich zu sein. Dazu noch ein paar sehr unglückliche Gegentore nach Sonntagsschüssen, und es stand trotz guter Abwehrleistung 5:8 zur Pause. Die zweite Halbzeit begann ähnlich und wurde wieder von beiden guten Abwehrreihen bestimmt. Beim 12:8 zeigten aber die Mädels Charakter und stemmten sich gegen die drohende Niederlage. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch und es gelang Tor um Tor aufzuholen. Am Ende reichte es aber trotz tollem Einsatz und guter kämpferischer Leistung leider nicht mehr. Zu viele 100% Chancen blieben ungenutzt. Das erste Endspiel ist zwar verloren, aber durch den gewonnenen direkten Vergleich sind wir immer noch Erster. Wir brauchen nur die restlichen Spiele zu gewinnen, um am Ende auch noch vorne zu sein. Danke an Siri und Lina die direkt vom C-Jugendspiel zu uns gestoßen sind.

Es spielten: Tabita Schmidt (Tor), Jana Gaiser (Tor/6), Alexa Henkel, Josephine Lanz (1), Sophia Arlt, Alina Walter (4), Sophia Hotz, Kim Gaiser (2), Siri Schaudt und Lina Gulde (1)

mJB-KLA

Erneute 37:22 Niederlage der B-Jugend männlich in der Kreisliga gegen den TV Hechingen!

Am vergangenen Samstag trafen die HWB`ler erneut im Auswärtsspiel auf den TV Hechingen. Da man im letzten Spiel 2013 gegen den gleichen Gegner eine bittere Niederlage einstecken musste, wollte man es im neuen Jahr besser machen und mit einem Sieg starten. Durch die Erfahrungen im letzten Spiel wurde die Abwehr anfangs auf 5:1 umgestellt um etwas defensiver zu agieren. Dies stellte sich allerdings als taktischer Fehler des Trainers heraus, da die HWB`ler dieses System nicht so umsetzen konnten wie erhofft. So kam man rasch zum Zwischenstand von 2:10 für den Gastgeber aus Hechingen in Rückstand, zumal auch im Angriff die nötige Durchschlagskraft fehlte. Trotz einer Auszeit und Umstellungen in der Abwehr konnte man dem Gegner weiter nichts entgegensetzen und man wechselte beim Spielstand von 18:8 die Seiten. In der zweiten Halbzeit wurde im Angriff dann etwas flüssiger gespielt und man konnte immer wieder sehr schöne Tore erzielen. Leider gelang es den HWB`lern jedoch nicht, in der Abwehr den Gegner in den Griff zu bekommen. Trotz eines gut aufgelegten Ole Schwarz im Tor, der auch einige Großchancen vereiteln konnte, gelang es unserer Mannschaft nicht, den Spielstand zu verkürzen und das Spiel endete zum Endstand von 37:22 für die Gäste aus Hechingen.

Fazit: Natürlich merkte man die Winterpause und die fehlende Frische. Dennoch wäre auch in diesem Spiel mit etwas mehr Kampfgeist und Willen mehr drin gewesen. Insbesondere in der Abwehr war man nicht wach genug für diesen Gegner an diesem Tag.

Es spielten: Ole Schwarz (Tor), Elias Abt (4), Jonas Broß (7/2), Lucas Conzelmann, Manuel Göz (1), Leon Klinger (2), Simon Knaus, Lucas Maier (4), Christian Sülzle (4), Dennis Schnell und Timo Schnell

Kampfgericht: Armin Göz

Trainer: Rainer Walter

mJB- BL

Punktgewinn der HWB gegen die TG Schömberg!

Im ersten Spiel nach der Winterpause trat man am vergangenen Samstag gegen die TG Schömberg an. Da das Hinspiel mit

26:30 verloren wurde, gingen die Jungs der HWB sehr motiviert in diese Partie.

Schömberg gelang der bessere Start in dieses sehr kampfbetonte Spiel und konnten mit 2:0 in Führung gehen. Spielmacher Julian Walter wurde von Anfang an in Manndeckung genommen. Die anderen Jungs ließen sich aber davon nicht beirren und gliederten zum 6:6 aus, ehe man beim Stand von 6:7 erstmals in Führung gehen konnte. Dieser Vorsprung wurde bis zur Halbzeit gehalten (12:14).

Im Laufe der zweiten Halbzeit wurde das Spiel immer kampfbetonter und den Schömbergern gelang es, nach den vorherigen Spielständen von 13:15 und 16:16, mit 17:16 wieder in Führung zu gehen.

Die Führung wechselte ständig, jedoch konnte sich keine der beiden Mannschaften mit mehr als einem Tor absetzen. Nach einer sehr hitzigen Schlussphase endete das Spiel mit einem gerechten Unentschieden.

Fazit: Dieser Punktgewinn war durchaus wichtig! Ihr habt gezeigt, dass wir uns auch gegen körperlich überlegene Gegner nicht verstecken müssen. Ihr habt euch deutlich besser geschlagen als im Hinspiel und das zeigt, dass wir gemeinsam auf einem richtigen Weg sind.

Es spielten: Sebastian Hetsch (Tor), Zafercan Cakir (5), Kevin Abelmann (2), Nick Koch (2), Florian Leberherz (4/1), Julian Walter (7), Moritz Degenhardt, Luca Truisi (3) und Manuel Leberherz (1)

Kampfgericht: Elke Walter

Trainer: Tim Gebhardt

F-BK

Nichts für schwache Nerven war das Spiel am vergangenen Samstag in Schwenningen. Man konnte zwar bis ca. zur 20. Minute immer wieder den Rückstand ausgleichen, doch durch die schlechte Absprache in der Abwehr und die vielen Ballverluste im Angriff konnte der Gegner immer wieder mit leichten Toren abschließen. Große Probleme hatte man mit der Kreisspielerin, die es Verstand, immer wieder für sich oder ihre Mitspielerinnen gute Sperrungen zu stellen, die dann meistens mit einem Tor oder einem Siebenmeter den gewünschten Erfolg brachte. So ging man mit einem 16:12 Rückstand in die HZ.

Die ersten 10 Minuten in der zweiten HZ gingen weiter, wie die erste aufhörte und der Gegner konnte seinen Vorsprung halten. Immer wieder war es Miri, die durch gut gehaltene Bälle unsere Mannschaft nach vorne trieb und somit den Knoten zum Platzen brachte. Durch schnelle Konter über Kiyemet und Sarah konnte nach ca. 15 Minuten der Ausgleich erzielt werden. Durch eine Auszeit versuchte der Gegner unseren Sturmangriff zu unterbinden. Fehl am Platz! Unsere Mädels waren ab diesem Zeitpunkt aufgezoogen wie eine Feder, die Abwehr stand wie eine Eins und es wurde nach vorne schnell umgeschaltet. Einziges Manko, die Chancen Auswertung. Dazu kam, dass wir drei Minuten vor Schluss noch eine 2 Minuten Strafe kassierten plus einem Siebenmeter. Aber wir haben ja locker vom Hocker Miri die das Ding hielt. Trotz Unterzahl kam der Gegner nicht mehr durch dieses Bollwerk von einer Abwehr und wir konnten das Unentschieden halten. 50 Sekunden vor Schluss war unsere Mannschaft wieder vollständig und es gelang den Mädels beim letzten Angriff den Siegtreffer zu erzielen.

Der gesamten Mannschaft gilt ein dickes Lob.

Nächstes Spiel ist gegen Spaichingen zu Hause in Bitz, wäre super Klasse wenn die Mädels eine kulissenreiche Unterstützung bekommen würden. Sie haben es verdient.

Es spielten: Sabrina Kienle (1), Annika Hailfinger (4/2), Nina Thomann, Sarah Rominger (4), Rebecca Schmidt, Daniela Schweiger (1), Kiyemet Tosun (8), Miriam Hess (Tor), Marina Knupfer (5) und Katrin Schempp

Trainer: Alwin Krause und Werner Schick

Zeitnehmer: Alexander Maier

M-BL

Am Samstag startete die HWB 1 mit einer weiteren Niederlage in die Rückrunde. Gegen die Schwenninger Mannschaft kamen



unsere Jungs nur schwer in das Spiel. In der ersten Spielhälfte versuchte die HWB noch den Anschluss zu halten, mussten aber mit einem Spielstand von 17:11 in die Pause gehen. Den weiteren Spielverlauf konnte auch die deutliche Ansage des Coach Mark Nolle nicht retten. Unseren Jungs fehlte mit zunehmender Tordifferenz immer mehr die Motivation und Kampfeslust, daher verwunderte es nicht, dass das Spiel mit einem Spielstand von 37:18 endete.

Vorschau

18.01.2014 in Schwenningen, Deutenberghalle

wJA-BK, 18.15 Uhr VfH Schwenningen - HWB Wint.-Bitz

19.01.2014 in Bitz

mJD-BK, 10.00 Uhr HWB Wint.-Bitz - TV Spaichingen 2

wJB-BK, 11.10 Uhr HWB Wint.-Bitz - TG Schwenn.

mJB-BL, 12.25 Uhr HWB Wint.-Bitz - TV Spaichingen

F-BK, 13.50 Uhr HWB Wint.-Bitz - TV Spaichingen

M-KLB, 15.20 Uhr HWB Wint.-Bitz 2 - TV Spaichingen 2

M-BL, 17.00 Uhr HWB Wint.-Bitz - TV Spaichingen

Hallendienst:

1. Schicht (9.00 - 13.30 Uhr): Markus Hess und Dominik Lehmann

2. Schicht (13.30 Uhr - Ende): Manuel Gärber, Jochen Schäfer und Rudi Schäfer

Allen Mannschaften viel Glück und Erfolg!!

Daniela Schweiger



Tanzen Sie sich fit!

Zumba ist wie eine große Party mit Fitnesseffekt. Und immer mehr tanzen mit – auch in Bitz. Kein Wunder, denn Zumba®

kombiniert die Rhythmen beliebter lateinamerikanischer Tänze mit Hip-Hop- und Fitnessselementen.

Drei gute Gründe für unser Zumba® Fitness Workout:

- Kann jede(r) lernen.
- Trainiert Kraft und Ausdauer.
- Macht richtig gute Laune.

Unseres Zumba-Training findet jeden Mittwoch um 19.00 Uhr in der Festhalle statt.

ÜL Linda Novotny, Telefon (07431) 938238



Sportfreunde Bitz

AH-Abteilung

Trainingstermine AH in der Halle bis Ende Februar nur alle 14 Tage im Wechsel mit der 1. Mannschaft. AH-Training ist am Donnerstag, 23. Januar, 6. und 20. Februar.

S. Schöttke



Jugendabteilung

Spielbericht 1:

Direkt nach den Weihnachtsfeiertagen, am 27.12.2013, machten sich die F-Junioren der Sportfreunde Bitz auf nach Balingen, um am „Sport Paul-Cup 2013“ teilzunehmen. Zwölf teilnehmende Mannschaften bestritten in 3

Gruppen zunächst die Vorrunde.

Das Team der Sportfreunde startete in der Gruppe A mit einem Sieg gegen den TSV Boll erfolgreich in das Turnier, mussten aber bereits im nachfolgenden Spiel gegen den späteren Finalteilnehmer aus Balingen die erste Niederlage mit 2:3 hinnehmen. Im dritten Spiel hatten sich die Bitzer Jungs, die nicht in Bestbesetzung angetreten waren, zwar Siegchancen ausgerechnet, gingen dann aber in einem schlecht geführten Spiel mit einer 0:3 Niederlage geschlagen vom Platz.

Trotz dieser erneuten Niederlage reichte es für das Team dann doch noch ganz knapp ins Viertelfinale gegen die Mannschaft aus Stetten. Dem Bitzer Anhang schwante ob der Spielkonstellation, der Gegner aus Stetten hatte in seiner Gruppe überzeugend aufgespielt und die Vorrunde als Gruppenerster abgeschlossen, nichts Gutes. Um so erstaunlicher war es, dass die

Bitzer Mannschaft urplötzlich stark aufspielte und dem Gegner, der diese Leistung offensichtlich nicht erwartet hatte, keine Chance ließ.

Im anschließenden Halbfinale trafen die Sportfreunde erneut auf die TSG Balingen 1. Das Team konnte nun in keinsten Weise an die vorangegangene Leistung anknüpfen und verlor deutlich mit 3:0.

Im Spiel um Platz 3 mussten sich die Bitzer dann im kleinen Finale einer spielstarken Mannschaft aus Tübingen mit 3:0 erneut deutlich geschlagen geben.

Spielbericht 2:

Gute zwei Wochen später, am Sonntag, den 12.1.2014, standen die Bitzer F-Junioren erneut am Anspielkreis. In Meßstetten wurde der dritte und abschließende Spieltag der Hallenmeisterschaften ausgetragen.

Bitz lag nach zwei Spieltagen mit nur einer Niederlage, aber auch drei Unentschieden, mit einem Punkt Rückstand auf den TSV Straßberg auf dem undankbaren vierten Tabellenplatz, der nicht für einen Einzug in die Finalrunde reichen würde.

Das Team der Sportfreunde traf im ersten Spiel auf die gute erste Mannschaft von Rot-Weiß Ebingen und ging mit einem verdienten 2:0-Sieg vom Platz. In ihrem zweiten Spiel hatten es die Bitzer Jungs mit dem Tabellenführer aus Tübingen zu tun. In einem spannenden Spiel zweier starker Mannschaften zeichnete sich der Bitzer Torhüter Lucca erneut mit einer überragenden Leistung aus, sodass dieses Spiel mit einem leistungsgerechten 0:0 endete. Zugleich war dies der einzige Punktverlust der Tübingener Mannschaft in der gesamten Spielrunde. Das letzte Spiel gewannen die Bitzer dann gegen das chancenlose Team von Rot-Weiß Ebingen 2 souverän mit 6:0. Da den Straßberger Kontrahenten an diesem Spieltag die exakt gleiche Punkteausbeute gelang, konnten die Sportfreunde ihre Tabellenposition leider nicht verbessern und mussten sich mit einem undankbaren 4. Platz in der Gesamtwertung zufrieden geben.

Ergebnisse:

Sportfreunde Bitz - Rot-Weiß Ebingen 1	2:0
Sportfreunde Bitz - SV Tübingen	0:0
Sportfreunde Bitz - Rot-Weiß Ebingen 2	6:0

Bambini

Am vergangenen Samstag, den 12.01.14, traten unsere Bambini zu ihrem ersten Turnier dieser Hallenrunde an. Dass es sich hierbei noch um ein Turnier vor eigenem Publikum handelte, war natürlich zusätzliche Motivation für unsere Jüngsten. Nach langem Überlegen entschieden wir uns, zwei Mannschaften zu melden, um somit allen die Möglichkeit zu geben, möglichst viel Spielerfahrung gerade auch mit anderen, bislang noch unbekanntem Gegnern zu sammeln.

Unsere „Kleinsten“ waren hierbei als Team Bitz 2 in der Gruppe mit dem FV Meßstetten, dem FC Grosselfingen 1 und dem TSV Harthausen zum ersten Mal so richtig gefordert.

Erwartungsgemäß gingen alle Kids bis an ihre Grenzen und hatten gegen die körperlich doch ausgewogeneren Gegner teilweise hart zu knabbern. So war es dann auch nicht weiter verwunderlich, dass alle drei Partien – trotz aufopferungsvollem Kampf – verloren gingen und letzten Endes nur der letzte Platz herausrang. Doch auch hier gilt es in erster Linie nicht das Endergebnis in den Vordergrund zu stellen, sondern die Jungs für ihren Mut und auch die tollen spielerischen Ansätze zu loben!!!

Unsere „Routiniers“ mit der Mannschaft Bitz 1 hatten es in ihrer Gruppe mit der SpVgg Truchtluffingen, dem FC Grosselfingen 2 und dem FC Onstmettingen zu tun. Schon von Beginn an war klar, dass unsere Jungs das Zeug haben würden, ganz nach oben zu kommen. In einem wahren Durchmarsch fegten sie alles weg, was ihnen vor den Ball kam. So mussten sie dann auch erst im Halbfinale den ersten Gegentreffer hinnehmen, was aber nicht weiter schlimm war, da auch diese Begegnung durch eine großartige kämpferische Leistung gewonnen werden konnte, sodass der Weg ins Finale frei war.

Dort allerdings machte sich dann so langsam deutlich, dass die Kräfte nun nachließen, was natürlich auch der Tatsache geschuldet werden



musste, dass – bei beiden Teams - keine Auswechselspieler zur Verfügung standen. Somit konnte, trotz aufopferungsvollem Kampf bis zur letzten Spielminute, den spielerisch und körperlich starken Grosselfern nicht mehr standgehalten werden, sodass das Spiel leider verloren ging. Nichtsdestotrotz muss den Jungs für ihren 2. Platz ein Riesenkompiment gemacht werden!!!



Unsere Cracks der 1. und 2. Mannschaft!



Öffentliche Einladung zur Hauptversammlung

Zu unserer Hauptversammlung am nächsten Samstag, 25. Januar 2014, möchten wir alle Mitglieder sowie unsere Freunde, die am Gedeihen des Vereins interessiert sind, recht herzlich einladen. Die Hauptversammlung findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Die diesjährige Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. **Begrüßung**
durch den Vorstand
2. **Berichte:**
 1. Vorsitzender
 - Kassierer
 - Kassenprüfer
 - Schriftführer
 - Dirigent
3. **Entlastung** der Vorstandschaft durch die Versammlung
4. **Ehrungen** von verdienten Mitgliedern
5. **Wünsche und Anträge:**
Anregung einer Diskussion über die Teilnahme am Wertungsspiel

Weitere Anträge zur Tagesordnung sind erwünscht und bis spätestens **18. Januar 2014** schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Britta Schmid, Lange Straße 9, 72475 Bitz einzureichen.

Die Teilnahme an der Hauptversammlung sollte möglichst von **allen aktiven Musikern** wahrgenommen werden!



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Bitz Winterwanderung mit Grillen – Sonntag, 19. Januar

Am kommenden Sonntag treffen wir uns zu einer gemütlichen Winterwanderung (auch ohne Winter!). **Abmarsch ist um 11 Uhr am Rathaus.** Bitte rüstet euch mit festem Schuhwerk (kann bei dem Wetter auch mal etwas matschig sein) und wettertechnisch angepasster Kleidung aus.

Wir laufen auf die Schelmenburg, wo (wenn alles nach Plan läuft) schon ein Grillfeuer auf uns warten wird. Dann Grillen und gemütliches Mittagessen. Für Grillgut und Getränke muss jeder selbst sorgen. Wir haben jedoch noch Tee (für Kinder und Erwachsene) vom Lagerfeuer zum Probieren – die Sorte ist eine Überraschung, aber müsst ihr probiert haben! Daher bitte eine Tasse oder einen Becher mitbringen. Bänke sind dort, aber ich empfehle ein Sitzkissen mitzunehmen. Nach dem Essen können wir noch die Höhlen erkunden und dann gemütlich zurücklaufen. Strecke ca. 8 km mit 200 Höhenmetern.

Ich freue mich auf viele Teilnehmer aller Altersgruppen, gerne auch Nichtmitglieder. Bis Sonntag!

Wanderführerin Britta Schmid (bei Rückfragen Tel. 07431/981200)

Von der Streuobstwiese ins Destillatglas – Destillatverkostung mit Christian Gugler, Regionalvertreter des Landesverbandes für Obst-, Garten- und Landschafts- bau (LOGL) – Freitag, 24. Januar

Wir wollen an diesem Abend feine Destillate aus den heimischen Streuobstwiesen verkosten. Zur Herstellung und Zubereitung werden wir von Christian allerhand Wissenswertes erfahren und selbstverständlich werden alle Fragen beantwortet.

Die Verkostung findet am 24. Januar um 19 Uhr im Albvereinsstübli statt. Ein Unkostenbeitrag von 7,- Euro ist am Abend zu entrichten.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 22. Januar, erforderlich unter Telefon 0173 5382087. Ich freue mich auf einen schönen Abend mit vielen Mitgliedern und Gästen.

Christel Füb

Öffentliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2014 am Samstag, 1. Februar, um 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung
2. Berichte von Vorstand, Kassierer und Fachwarten
3. Berichte der Aktionsgruppen (Jugend, Familie, Senioren)
4. Berichte der Kulturgruppen (Museum, Theater, Volkstanz, Linedance)
5. Stellungnahme der Kassenprüfer
6. Aussprache und Anregungen aus der Mitgliedschaft
7. Entlastungen
8. Ehrungen und Vergabe der Prämien für die Neuerung von Mitgliedern
9. Das Jahr 2013 – Rückblick in Text und Bild (Digitalbild-Projektion)

Bitte nehmt zahlreich von der Möglichkeit Gebrauch, durch euer Kommen die Arbeit des Vorstandes und des Ortsgruppen-Ausschusses zu unterstützen.

Thomas Mohr, 1. Vorsitzender

Anmeldung zur Gebirgstour in den Nenzinger Himmel am Samstag/Sonntag, 12./13. Juli, gemeinsam mit der OG Winter- lerlingen

Wir wollen mal wieder wie in „alten Zeiten“ in den Nenzinger Himmel wandern. Folgendes Programm haben wir vorgesehen:

Samstag:

Abfahrt um 6.00 Uhr am Bitzer Rathaus mit PKW nach Malbun / Liechtenstein

Aufstieg mit dem Sessellift zum Sareiser Joch – Vesper

Weiter über den Augstenberg zur Pfälzer Hütte (ca. 2 Std.), Abstieg zum „Himmel“ (ca. 2 Std)

Wer will, kann noch zum Hirschsee wandern (hin und zurück ca. 1 1/2 Std.).

Übernachtung im Alpengasthof „Gamperdona“

Sonntag:

Rückmarsch, Weg je nach Lust und Wetterlage, nach Malbun und Heimfahrt

Im Gasthof „Gamperdona“ gibt es Doppel- und Dreibettzimmer. Preis für Übernachtung und Frühstück/Person: 38,- Euro



Für Teilnehmer, die trittfest und schwindelfrei sind, besteht die Möglichkeit, noch einen Tag zu verlängern:

Vom „Himmel“ über den Spusagangsteig und Panüelerkopf, 2859 m, zur Mannheimer Hütte, dort Übernachtung. Am Montag über Liechtensteiner Höhenweg und Pfälzer Hütte zurück nach Malbun.

Für die Zimmerreservierung benötigen wir eure **Anmeldung mit Bezahlung von EUR 38,-/Person bis Montag, 3. Februar**, bei: Helmut und Renate Matthes, Telefon (07431) 81915, oder per E-Mail unter: 1.stellvertreter@albvereinbitz.de

Die Anzahlung kann auch auf folgendes Konto überwiesen werden:

Konto Nr. 80 505 007 bei der Volksbank Ebingen eG, BLZ 653 901 20

Kontoinhaber: Schwäbischer Albverein Bitz

Verwendungszweck: Nenzinger Himmel

Eure Anmeldung gilt erst mit Bezahlung oben genannten Betrages als verbindlich.

Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen!

Wanderführung und Organisation:

Helmut Matthes (Telefon 07431/81915) und Norbert „Gold- und Silber“-Mayer (Telefon 07431/89299)

Wer möchte sich gerne zum zertifizierten Wanderführer ausbilden lassen?

Das Wandern in Gruppen gelingt dann am besten, wenn der Wanderführer gute Kenntnisse in Tourenplanung, Kartenlesen und Orientierung hat. Es gehört aber auch zu den Aufgaben eines Wanderführers, den Mitwanderern die Augen zu öffnen für die Schönheiten der Natur und für die Kulturschätze unseres Landes. Auch Informationen über Heimatgeschichte und die Entwicklung unserer Kulturlandschaft sind für die Mitwanderer interessant, denn so wird die durchwanderte Landschaft erlebbar. All das kann man bei der Wanderführerausbildung/Ausbildung zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer für die Region Schwäbische Alb lernen.

Die Wanderführer-Ausbildung findet in Kooperation mit der Umweltakademie Baden-Württemberg entweder als Kompaktkurs oder an jeweils vier aufeinander aufbauenden Wochenenden statt und umfasst 64 Unterrichtseinheiten. Als Abschluss findet ein Prüfungslehrgang statt, der ein zusätzliches Wochenende (mit 16 UE) in Anspruch nimmt. Außerdem ist der Nachweis einer 16-stündigen Erste-Hilfe-Ausbildung, die nicht länger als 3 Jahre zurückliegt, erforderlich.

Die Wanderführer-Lehrgänge schließen mit dem BANU-Zertifikat „Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer für die Region Schwäbische Alb“ ab.

Interessiert? Unser Wanderwart, Werner Nirschl, erteilt gerne weitere Informationen unter Telefon (07431) 81704.

Weitergehende Informationen zu unseren Wanderungen und Veranstaltungen gibt es auch stets auf unserer Homepage unter: www.albverein-bitz.jimdo.com
Reinschauen lohnt sich!



Tennisclub Bitz

Unsere Homepage ist jetzt wieder aktualisiert. Schaut doch mal rein.



Gesangverein Bitz 1898 e.V.

Nachdem die Feiertage nun vorüber sind und ein neues Sängerjahr 2014 begonnen hat, wollen auch wir wieder mit unseren wöchentlichen Proben beginnen. **Die erste Probe findet in Bitz statt am 16. Januar in der Aula der Lichtensteinschule um 20.00 Uhr.**

Ingrid Tabernig, Schriftführerin



Computerclub Bitz e.V.

Wir bieten folgenden Kurs an: PC-Einsteigerkurs

Wollten Sie schon immer Ihren PC kennen und verstehen lernen? Wir helfen Ihnen dabei in unserem Einsteiger-Kurs.

Wir wollen mit Ihnen dabei unter anderem folgende Themen behandeln:

- Einführung in die PC-Bedienung mit

Maus und Tastatur

- Erklärung zu Hard- und Software
- Verwenden der Standardprogramme
- Einstieg in die Office Programme
- Wie erstelle ich einen Brief und bringe ihn zu Papier

Der Kurs basiert auf der Grundlage von Windows 7.

Sie benötigen keinerlei Vorkenntnisse.

Kursbeginn: Montag, den 10.02.2014 (7 Abende von 19.30 - 21.30 Uhr, jeweils montags)

Kursleiterin: Frau Stephanie Seebold

Teilnehmerzahl: 6 Personen (minimal 3 Personen) (die Teilnehmerzahl ist begrenzt um eine Individuelle und persönliche Schulung zu gewährleisten)

Die Kursgebühr pro Teilnehmer beträgt Euro 100,- plus Kursunterlagen 25 Euro.

Anmeldungen unter Telefon 07431/81174, Manfred Fritz oder 07431/591385, Stephanie Seebold.

Computer Club Bitz e.V.

Des Weiteren bieten wir ab dem 31.03.2014 einen Internet-Kurs an, Hierfür können Sie sich bereits jetzt schon unter den oben genannten Telefonnummern vormerken lassen.

Diesen Kurs werden wir zur gegebenen Zeit noch einmal im Bitzer Boten ausschreiben!



Tischtennis-Club Bitz e.V.

Mit neuem Schwung wollen unsere 3 Mannschaften ins Jahr 2014 gehen. Dass dies auch gelingt, wollen sich die Spieler durch fleißiges Training auszeichnen - hier noch mal die Anfangszeiten zur Erinnerung:

Montag ab 18.00 Uhr für Schüler in der Festhalle

Montag ab 19.00 Uhr für Aktive in der Sporthalle

Ab Donnerstag ab 18.30 Uhr bietet der TTC Bitz neben dem Aktiven-Training einen Tischtennis-Breitensport-Abend an für alle Hobbyspieler, dabei können sie von unseren aktiven Spielern noch einiges lernen!!!

Zur Information aller TT-Interessierten sehen Sie angefügt unseren neuen Rückrunden-Spielplan:

Spielplan Rückrunde 2014

Bitz I Kreisliga Gruppe 1

Sa. 18.01.2014	18:00	TTC Bitz - TSV Ertingen
Sa. 25.01.2014	19:00	TSV Gammertingen - TTC Bitz
Sa. 01.02.2014	19:00	TTC Onstmettingen - TTC Bitz
Sa. 15.02.2014	19:00	SV Bronnen - TTC Bitz
Sa. 08.03.2014	18:00	TTC Bitz - TTC Tailfingen/Margrethausen III
Sa. 22.03.2014	18:00	TTC Bitz - TTC Sigmaringen/Laiz II
Sa. 05.04.2014	18:00	TTC Bitz - TTC Tailfingen/Margrethausen

Bitz II Kreisklasse B Gruppe 1

Mo. 13.01.2014	19:30	Bitz III - Bitz II
Sa. 18.01.2014	15:00	TTC BITZ II - TSV Gammertingen
Sa. 25.01.2014	19:00	SV Hohentengen III - Bitz II
Sa. 15.02.2014	15:00	TTC Bitz II - TSV Ertingen III
Sa. 08.03.2014	15:00	TTC Bitz II - TTG Sigmaringen/Laiz V
Sa. 15.03.2014	19:00	TTG Sigmaringen/Laiz IV - TTC Bitz II
Sa. 22.03.2014	19:30	SV Bronnen III - TTC Bitz II
Sa. 29.03.2014	15:00	TTC Bitz II - TSV Scheer
Sa. 05.04.2014	15:00	TTC BITZ II - TTF Frohnstetten



Bitz III Kreisklasse B Gr. 1

Mo.13.01.2014	19:30	TTC Bitz III - Bitz II
Sa. 25.01.2014	19:00	TSV Scheer - TTC Bitz III
Sa. 01.02.2014	16:00	TSV Ertingen III - TTC Bitz III
Sa. 15.02.2014	18:00	TTC Bitz III - SV Hohentengen III
Sa. 08.03.2014	19:00	TSV Gammertingen III - TTC Bitz III
Sa. 15.03.2014	19:00	TTF Frohnstetten - TTC Bitz III
Sa. 22.03.2014	18:00	TTC Bitz III - TTG Sigmaringen/Laiz IV
Sa. 29.03.2014	18:00	TTC Bitz III - SV Bronnen III
Sa. 05.04.2014	18:00	TTC Bitz III - TTG Sigmaringen/Laiz V

Sportlichen Gruß, i.A. Christoph Sdorra, Schriftführer



Inline Hockey Club Bitz eV

IHC Bitz

Kids-Inline

Das Kids-Inline-Training findet am Freitag, 17. Januar 2014, statt!

Wir treffen uns in der Festhalle!

Beginn ist um 17.45 Uhr!!!

Grüße

Lukas Novotny, Tel. (07431) 938238

01.März 2014
Fasnetsonntag

Skiurlaub für jedermann

Schoppernau Diedamskopf

SCHUSSFAHRT

Traditionelle Fasnet-Skiurlaub für Jedermann. Ziel ist in diesem Jahr der Diedamskopf in Schoppernau. Die Rückfahrt erfolgt gegen ca. 19:00 Uhr.

Die Anmeldung wird gültig mit Einzahlung des Betrages auf nachfolgendes Konto:

M. Reichenberger / Volksbank Ebingen eG / Verw.: Schussfahrt 2014 / IBAN: De94 6539 0120 0080 4830 11 / BIC: GENODE33EB1

Skiurlaub incl. Busfahrt + Tageskarte

Erwachsene	Euro 52,00
Jugendliche / ab 16 J.	Euro 49,00
Kinder / ab 6 J.	Euro 39,00

Abfahrt 5.20 Uhr
Bitz Schule

Wissenswertes

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2014

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48.000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung.

Am 7. Januar 2014 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2014. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die

Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48.000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus wird als so genannte unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48.000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse abbilden können.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer (auch Erhebungsbeauftragte genannt), die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung. Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber daher die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare und aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Immer mehr Berufstätige in Baden-Württemberg sind ohne Festanstellung“, „Frauen leben im Alter häufig allein“, „Immer mehr Frauen bleiben kinderlos“ oder „Baden-Württemberg: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Wir suchen Interviewer für den Mikrozensus

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg sucht engagierte Mikrozensus-Interviewer für Befragungen in ganz Baden-Württemberg.



Die Bewerberinnen/Bewerber sollten zuverlässig und genau arbeiten, sympathisch und freundlich auftreten, volljährig und gegenüber derartigen Erhebungen aufgeschlossen sein. Die Mikrozensus-Befragungen werden über das ganze Jahr verteilt mit dem Laptop durchgeführt. Im Rahmen einer Schulung werden Sie auf diese Aufgabe vorbereitet. Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Für Rückfragen zum Thema Mikrozensus oder falls Sie Interesse an der Aufnahme einer Interviewertätigkeit haben, stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung: Statistisches Landesamt, Baden-Württemberg, 70158 Stuttgart, Herr Fleck, Tel. (0711) 641-2627, Frau Hartmann, Tel. (0711) 641-2564, E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Tahnee Melcher (Österreich) verstärkt den Trainerstab bei Ludwig Quarter Horses

Seit einiger Zeit verstärkt eine in der österreichischen Metropole Wien geborene junge Frau den Trainerstab von Ludwig Quarter Horses (LQH) auf dem Schwantelhof in Bitz. Tahnee Melcher heißt die sympathische Reiterin, die im Juli 1992 in der Bundeshauptstadt der Alpenrepublik das Licht der Welt erblickte.

„Der sportliche Stil und der faire Umgang mit den Pferden von Grischa Ludwig sowie die familiäre Atmosphäre und der Führungsstil von Sylvia Maile waren einige der Hauptgründe, warum ich das Angebot der beiden angenommen habe, nach Bitz zu kommen“, erzählt Tahnee Melcher und verschweigt nicht, dass natürlich auch der sportliche Erfolg des Trainingsstalls „für mich zum einen eine Herausforderung – und zum anderen eine große Motivation war, um in meinem schönen Sport weiterzukommen“.

Schon im Alter von sechs Jahren gehörte Tahnees Herz den Pferden. In einem kleinen Reitstall in ihrer Heimat Niederösterreich bekam sie einst als kleines Mädchen die Möglichkeit, eine 23-jährige Stute zu pflegen – und konnte so den Umgang mit den Vierbeinern spielerisch verinnerlichen. Die junge Tierliebhaberin war stets wissbegierig und zielstrebig („Ist sie auch heute noch“, so LQH-Managerin Sylvia Maile). Schon bald äußerte sie den Wunsch, das Reiten richtig und von der Pike auf zu lernen. Tahnee Melcher berichtet: „Mit der Unterstützung meiner Eltern vollzog ich im Jahr 2000 einen Stallwechsel nach Schmieda zur österreichischen Trainerin Barbara Hengge. Hier erhielt ich eine sehr gute reiterliche Ausbildung und konnte mein Niveau beachtlich steigern.“ Sie sattelte damals neben ihren zwei eigenen Vierbeinern auch viele „Fremdpferde“ und konnte so rasch eine fortgeschrittene Stufe erreichen. Turnierfolge ließen ebenfalls nicht lange auf sich warten.“

Nachdem der Entschluss feststand, ihr Hobby zum Beruf zu machen, absolvierte die Reiterin bei verschiedenen Trainern Kurse, um ihr Wissen über die Methodik von Trainingseinheiten zu verbessern. Bei Dennis Schulz (Wiener Neustadt) belegte Tahnee Melcher mehrere Lehrgänge in Reining, und bei Johanna Grabner wurden zwei Pleasure-Kurse besucht. An Schulungen von George Maschalani im Westernreitcenter (WRC) Lobau nahm sie 2010 teil, und in den folgenden zwei Jahren standen die dortigen Lehrgänge unter der Leitung von Grischa Ludwig in ihrem Terminkalender.

Nach dem Abitur, das sie 2011 in der Handelsakademie Tulln bestanden hatte, ergab sich für die Österreicherin die Möglichkeit, in Belgien auf die Eifel-Gold-Ranch zu Susi und Cira Baeck zu gehen, um weitere detaillierte Einblicke in den Westernreitport zu bekommen. Die Familie Baeck besitzt in Montenaus eine der größten Anlagen in Europa, und „die Haltung der Pferde auf ihrem über 100 Hektar großen Gelände ist traumhaft“, informiert Tahnee Melcher, die dort während ihrer Tätigkeit als Co-Trainerin „besonders vielfältige Arbeitsgebiete zu betreuen hatte“, und so ihr Wissen in den Bereichen Training, Haltung und Organisation enorm erweitern konnte. Sie blieb bis Juni 2012 auf der Ranch am Rande der Ardennen.

Schon kurz nach ihrer Ankunft daheim in Österreich wurde der Schwantelhof von Ludwig Quarter Horses eine neue Herausforderung für ihre weitere Ausbildung und Karriere. Neben den eingangs erwähnten Gründen nennt die Trainerin noch weitere

Gründe, warum der Turnierstall von Ludwig Quarter Horses eine Option war: „Eines meiner wichtigsten Ziele ist es, immer eine erfolgreiche Arbeit abzuliefern sowie die bestmögliche Unterstützung der Mannschaft. Außerdem steht da die klar formulierte Aussage unserer Chefin Sylvia Maile im Raum: „Wir wollen in der Westernreit-Branche der erfolgreichste Sport-, Zucht- und Vermarktungsstall in Deutschland werden – und noch ein bisschen mehr!“ „Und genau dazu möchte ich beitragen“, begründet Tahnee Melcher ihre Entscheidung.

Die 22-Jährige sagte dies nicht nur so dahin und produzierte Worthülsen, sondern ließ ihren Worten Taten folgen. Um sich bei LQH optimal einzubringen, hat sie sich entschlossen, eine Ausbildung zum staatlich geprüften Westernreitinstruktor zu absolvieren. Nach ihrer Aufnahmeprüfung im November 2012 begann sie mit der Ausbildung. Sie dauert zwei Jahre und ist mit einer Prüfung vor einer Kommission in ihrem Heimatland Österreich abzuschließen. Und dass sie ihre Weiterbildung erfolgreich beenden wird, darüber ist sich das gesamte LQH-Team einig – und wird Tahnee Melcher bei ihrem Examen die Daumen drücken.



Jehovas Zeugen

Königreichssaal, Ehestetter Weg 24, Albstadt-Ebingen, Telefon 07431/591133

Samstag, 18.01.2014, 18.00 - 19.45 Uhr, Hauptvortrag Thema: „Bildung zum Lobpreis Jehovas Nutzen“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium.

Dienstag, 21.01.2014, 19.15 - 21.00 Uhr Bibelstudium anhand des Buchs Komm Jehova doch näher' Thema: „Siehe! Das ist unser Gott“ Teil 3 Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, wöchentliche Bibellesung und Besprechung: 1. Mose 11 - 16, anschließend Ansprachen und Tischgespräche.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org

Sana-Klinik Zollernalb GmbH

Das Thema „Gesunde Ernährung“ steht am Mittwoch, 22. Januar, im Vordergrund des Mittwochs-vortrags der Sana-Klinik Zollernalb. Im Rahmen der Veranstaltung wird es hauptsächlich um die Ernährungsberatung gehen. Beginn ist um 15.30 Uhr in der Gymnastikhalle im Untergeschoss. Der Eintritt ist kostenlos.

Zu ihrem 32. Albstädter Gesundheitsabend lädt die Sana-Klinik Zollernalb in Truchteltingen im Rahmen ihrer Patienten-Akademie auf Donnerstag, 23. Januar, ein zum Thema „Mein krankes Knie – was kann ich tun?“. In dieser Vortragsreihe informieren ab 18 Uhr im Veranstaltungsraum im Untergeschoss der Sana-Klinik Ärzte und Therapeuten der Klinik über orthopädische Schwerpunkte. Beim anschließenden Imbiss besteht die Gelegenheit, mit den Ärzten und Therapeuten ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist kostenlos.



++ DIE ALBSTADTWERKE präsentieren sich auf der Messe BAUPLUS ++

Auch in diesem Jahr werden die Albstadtwerke im Rahmen der Bau- und Einrichtungsmesse „BAUPLUS Albstadt“ am 18. und 19. Januar 2014 präsent sein.

Kunden und Interessenten können sich unter anderem über die neuen maßgeschneiderten Stromtarife informieren, sowie eine Beratung zu Wärmedienstleistungen, z.B. durch den Einsatz von Mini- und Klein-Blockheizkraftwerken (BHKW), erhalten. Soviele vorab: BHKW eignen sich besonders für Mehrfamilienhäuser ab 6 Einheiten, Kleingewerbe und öffentliche Liegenschaften.

„Wir hoffen, dass das Kundeninteresse und damit der Andrang auf unserem Messestand genauso überwältigend groß wie in den letzten Jahren sein wird!“, so Stefanie Burggraf von den Albstadtwerken. „Die Messe war für uns immer sehr erfolgreich, da sich Kunden und Interessenten über den direkten Kontakt mit uns freuen. Wir sind hier – und deshalb natürlich jedes Jahr auf der BAUPLUS Albstadt präsent!“

Für diejenigen, die es nicht schaffen, die Albstadtwerke auf der Messe zu besuchen, steht selbstverständlich deren Kundenservice in der Goethestraße 91 in Albstadt-Tailfingen zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Informationen zum Unternehmen

Die Albstadtwerke GmbH ist ein eigenständiges, modernes Dienstleistungsunternehmen mit den Betriebszweigen Strom, Erdgas, Wasser, Wärme und Bäder. Mit 160 Mitarbeitern erwirtschaften die Albstadtwerke einen Umsatz von rund 70 Millionen Euro pro Jahr und haben sich weit über die Grenzen Albstadts hinaus erfolgreich am Markt positioniert.

www.albstadtwerke.de

Albstadtwerke GmbH
Goethestraße 91, 72461 Albstadt

Das Landratsamt -Landwirtschaftsamt- informiert:

Jahreshauptversammlung Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis

Der Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis führt am Freitag, **17. Januar 2014** seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Ochsen“ in Grosselfingen durch. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Nach den Regularien berichtet Ewald Kostanzer aus Bisingen über Reiseeindrücke aus Australien.

Veranstaltung „Bauen im Außenbereich – Privilegierung“

Im Sitzungssaal des Landratsamtes Zollernalbkreis, Hirschbergstraße 29 in Balingen, findet am Dienstag, **21. Januar 2014** eine Veranstaltung zum Thema „Bauen im Außenbereich – Privilegierung“ statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Veranstalter sind die Fachämter Bauamt, Umweltamt und Landwirtschaftsamt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Exkursion der Abteilung Landwirtschaft des Landratsamtes Tübingen zu Vermarktungsperspektiven von Rind- und Schweinefleisch.

Am Mittwoch, den **22.01.2014** findet eine ganztägige Exkursion zum Thema „Vermarktungsperspektiven von Rind- und Schweinefleisch“ statt.

Am Vormittag wird das Fleischwerk der EDEKA Südwestfleisch GmbH in Rheinstetten besichtigt. Geführt wird der Rundgang vom Geschäftsführer Herr Jürgen Mäder. Anschließend können bei einem Imbiss Fragen zu Vermarktungsperspektiven, Qualitätsanforderungen oder Tierwohlaspekten mit Herrn Mäder diskutiert werden.

Nachmittags wird ein moderner Pig-Port Stall mit hohen haltungstechnischen Anforderungen an das Tierschutzniveau im Landkreis Ludwigsburg besucht. Der Betrieb setzt auf Regionalität und Direktvermarktung.

Alle interessierten Tierhalter sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen und Anmeldung bis zum 14.01.2014 unter Tel.: 07433-921941.

Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e.V.

Das eigene Weibliche suchen und formen – Plastizieren mit Ton

Der Workshop im Rahmen von „Frauen-f l u g“ findet am Montag, 20. Januar 2014 von 19.00–21.00 Uhr im Zollernschloss, Schlossstr. 5, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Marion Reinhardt, Kunsttherapeutin, aus Balingen.

„Mit jedem Nein sag‘ ich ja zu mir!“ – Grenzen setzen und verbunden bleiben

Das Abendseminar findet am Dienstag, 21. Januar 2014 von 18.30–21.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Kirchgasse 14, in Bisingen statt. Die Leitung hat Friedgard Blob, Dipl.-Psychologin, Dipl.-Pädagogin, int. zert. Focusing Koordinatorin/Ausbilderin, Tübingen.

KESS erziehen – Elternkurs

Weniger Stress in der Erziehung und ein spannenderes Miteinander in der Familie. Der 6-teilige Kurs beginnt am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19.30 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen. Die Leitung haben Frau Diana Gehrman, Dipl. Sozialpädagogin, KESS-Leiterin, Mutter und Frau Simone Duttweiler, Dipl. Pädagogin, KESS-Trainerin, Mutter aus Hechingen. Die Kosten übernimmt das Landesprogramm Stärke plus.

Die Seele laufen lassen – Assisi & Umbrien – Auf den Spuren des hl. Franziskus

Der Vortrag mit Bildern findet am Montag, 27. Januar 2014 um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Edith Stein, Hirschbergstr. 112, in Balingen statt. Die Referenten sind Herr Frido Ruf, Leiter der Kath. Erwachsenenbildung Kreis Rottweil und Frau Ursula Grau, Leiterin der Kath. Erwachsenenbildung Zollernalbkreis.

Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule

(15-teilig) beginnt am Montag, 27. Januar 2014 in der Sporthalle, Spiegelsaal, Schulstr. 16 in Dotternhausen. Geleitet wird der Kurs von Frau Natalia Abelman, Physiotherapeutin aus Balingen. Er findet von 9.00–10.00 Uhr statt.

Atemgymnastik – Bewegung - Entspannung

(15-teilig) beginnt am Donnerstag, 06. Februar 2014 in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule in Geislingen. Geleitet wird der Kurs von Frau Grit Ball, Atempädagogin aus Mössingen. Er findet von 20.00–21.00 Uhr statt.

Anmeldung und weitere Informationen unter:

Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail info@keb-zak.de.

Seniorentheatergruppe DÖRROBST - „Nächste Ausfahrt Träume“

Es spielen 10 Akteure zwischen 60 und 78 Jahre alt, die es im fortgeschrittenen Alter noch einmal wissen wollen.

Samstag, 18. Januar 2014, um 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
Eintrittskarten AK 12,00 Euro, VVK 10,00 Euro

Matthias Häfele - „One.Man.Band“

Wo Talent auf Technik trifft, kann ein Mann eine ganze Band ersetzen.

Samstag, 25. Januar 2014, um 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
Eintrittskarten AK 14,00 E VVK 12,00 Euro

Kartenvorverkauf zu jeder Veranstaltung bei Winterlinger Bank, Schreibwaren Kluth, Zollern-Alb Kurier BL, EB, TA und Telefon 07434/315 769 oder www.kleinkunstbuehnek3.de

Spaß und Fitness - ZUMBA mit Luci Roth

Immer dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr, im K 3. Gebühr: 5 Euro pro Abend

Kleinkunsthöhne K3 e.V. Wilhelm-Bihler-Str. 4, 72474 Winterlingen





WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

RUFNUMMER: 01 80 - 1 92 92 45

Der Bereitschaftsdienst beginnt samstags ab 8.00 Uhr und endet montags 8.00 Uhr. Die Ärzteschaft weist darauf hin, dass fehlende Hausnummern Hausbesuche erschweren. Bitte den Arzt nur in dringenden Fällen in Anspruch nehmen.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderärztliche Notfallsprechstunde zwischen 9.30 - 12.00 und von 17.00 - 19.00 Uhr

Rufnummer: 0180/1929342

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstags, sonn- und feiertags von 10.00 - 11.00 und von 16.00 - 17.00 Uhr

Rufnummer 01805/911690 (0,12 €/Min.)

Weitere Bereitschaftsdienste

Die weiteren Bereitschaftsdienste (Augen-, Hals-Nasen-Ohrenarzt und Tierarzt) bitten wir der Tagespresse, Samstag-Ausgabe, unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen des Zollernalbkreises“ zu entnehmen.

Ärzte

Gemeinschaftspraxis Drs. med. F. Diebold/A. Frank/H. Schmid, Fachärzte für Allgemeinmedizin/Innere Medizin, Hirschstraße 9, Telefon 9334225, Mo, Mi, Fr 8-11 Uhr und nach Vereinbarung

Zahnarzt

Dr. med. Schicker, J., Moltkestr. 4
Telefon 84 06; Wohnung: Telefon 81636

Apothekendienst

Jupiter-Apotheke, Christoph Hepp
Kirchstraße 16, Telefon 9 35 30 30
Elektronische Notdienstvorschau an der Apotheke

Feueralarm

Notruf 112

Polizei

Es finden momentan keine Sprechstunden der Polizei bei der Gemeindeverwaltung statt. Bitte wenden Sie sich direkt an den Polizeiposten Winterlingen Telefon 0 74 34 / 9 39 00

Notruf 110

Krankenwagen/Rettungsdienst

Notruf: Rettungsdienst 112

Krankentransport:

Rettungsleitstelle Zollernalb, Telefon 192 22

Bitzer DRK

Vorstand Alfred Haifinger, Telefon 8347, Stefan Aude, Telefon 630672, Hannelore Wick, Telefon 81765, Michael Stoll, Telefon 9810009

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Bärbel Danner, Schulstr. 18, Telefon 84 08, Bürozeiten: Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr,

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrer Gog, Dannecker Str. 4, Ebingen, Telefon: 7 18 69

Diakonische Bezirksstelle

Termine für Beratungen sind derzeit zu vereinbaren mit:
Diak. Bezirksstelle Balingen - Telefon (0 74 33) 16 07-30

Kirchliche Sozialstation

in Ebingen, Tel. 29 22
Rufbereitschaft rund um die Uhr

Hospizgruppe Albstadt und Umgebung

Bereitschaftsnummer 0151/50415292
oder kirchliche Sozialstation Telefon 29 22

Nachbarschaftshilfe

Yvonne Frohmüller, Telefon 3801
oder kirchliche Sozialstation Telefon 29 22

Pflegestützpunkt Zollernalbkreis, Pflegeberatung in Albstadt und Umgebung

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige - Stadt Albstadt, Marktstr. 35, 72458 Albstadt - Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr und Do 16.00 - 18.00 Uhr, Telefon 07431/1602515 und 1150. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Cannabis-Sprechstunde

Kostenfreie anonyme Beratung, Telefon 0800 3 784 784, jeden Donnerstag von 16.00 - 19.00 Uhr mit Fachleuten aus der Jugend- und Suchthilfe.

E-Mail Beratung: info@cannabissprechstunde.de
oder über www.drugstime.de

Rathaus

Telefon: 8001-0; Telefax 8001-50, E-Mail: info@bitz.de

Durchgehende Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
und jeden ersten Samstag im Monat von	9.00 - 11.00 Uhr

Kindergarten

Kommunaler Kindergarten, Lange Str. 10, Telefon 8 94 40
Kommunaler Kindergarten, Heinrich-Cleß-Str. 15, Tel. 86 96
Evang. Kindergarten, Kirchstraße 26, Telefon 86 97,

Schule

Das Sekretariat der Lichtensteinschule Montag, Mittwoch, Freitag zwischen 8.00 - 10.30 Uhr besetzt. Zollernstraße 7, Telefon 9896-0

Bücherei

Hindenburgplatz 5, Telefon 80 01 13, E-Mail: buecherei@bitz.de

Öffnungszeiten:	Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
	Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
	Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Gas-, Strom- und Wasserversorgung

Energie- und Wasserversorgung Bitz:
Albstadtwerke- Auskunft: 1 60 39 99
Störungsdienst: 160 38 00

Bauhof

Albrecht Thomann, Telefon 8 91 25

Forstrevier

Revierleiter Wolfgang Bitzer, Winterlingen
Termine können montags bis freitags zwischen 7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: (0175) 5210106

Telefonseelsorge

Rund um die Uhr.
Kostengünstig zum Nulltarif 08 00-111 0111

Zulassungsstelle

in Albstadt-Ebingen, Telefon (07433) 9212-81 oder 79

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.

Telefon (07427) 8654, Fax (07427) 6141, Sprechstunden der Geschäftsstelle (nicht in den Ferien) Mo, Mi, Do 8.30 - 11.30 Uhr, Di 8.30 - 12.30 Uhr, Info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de

Homepage der Gemeinde Bitz: www.bitz.de

E-Mail-Adresse: info@bitz.de



Foto: Friedrich Don - Foto: Florian Kopp

Zugang zu Land

Im Gran Chaco in Argentinien müssen die von Indigenen bewohnten Waldgebiete und kleinbäuerliches Ackerland Monokulturen weichen. „Brot für die Welt“ setzt sich für die Rechte dieser Menschen ein, damit sie das Notwendigste zum Leben behalten. Helfen Sie helfen!



Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Im Verbund der
Diakonie
Mitglied der
act Alliance

**Brot
für die Welt**

Anzeigen helfen verkaufen!

Metzgerei Becker

Marktstr. 21 - 72474 Winterlingen
Tel. 07434 / 88 39 - Fax 07434 / 15 04
Filiale Ringstr. 2 - 72474 Winterlingen
Filiale Stetten a.k.M. - Lagerstr. 2



Angebot von Donnerstag 16.01. bis Samstag 18.01.2014

Cordon bleu vom mageren Schweinerücken	0,99 €/100g
Hubertuspfanne pfannenfertig zubereitet	0,94 €/100g
Thüringer Rotwurst mit mageren Schinkenstücken	1,29 €/100g
Paprikalyoner auch im Portionsdarm	1,29 €/100g
Feine Mettwurst und Pfeffersäckchen	1,09 €/100g
Presskopf eine der ältesten Aufschnittsorten	0,99 €/100g
Schweizer Fleischsalat mit Käse und Paprika	0,99 €/100g

Beachten Sie unsere Angebote von Montag 20.01. bis Mittwoch 22.01.2014

Gekochte Ripple und Halsripple	0,89 €/100g
Leberknödel für ein schnelles Mittagessen	0,79 €/100g
Landjäger für den Snack zwischendurch	1,40 €/Paar
Pommersche Leberwurst leicht angeraucht	1,19 €/100g
Kosakensalat	0,89 €/100g

Angebot gilt solange der Vorrat reicht!

Nachruf

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von einem sehr guten Freund, Deifls Weib und Zunfratmitglied der Narrenzunft Fels Deifl Bitz e.V.

Markus

1993 - 2014

Das Leben ist vergänglich, doch die Liebe und Erinnerung bleiben für immer.

Wir werden dich ewig vermissen.

Die gesamte Narrenzunft Fels Deifl Bitz e.V.

Hüttenzauber in seiner schönsten Form

www.traufanghuette-brunnental.de
Raiten 1, Albstadt-Laufen, Telefon 07435 1500

Endrizzi Weinabend - Mittwoch, 19. März 2014, 18.30 Uhr

Genießen Sie ein 4-gängiges Menü mit korrespondierenden Weinen und Mineralwasser zum Preis von **39,90 €** pro Person

Neue Termine der Hüttenabende 2014 mit Live-Musik:

Mittwoch 22. Januar, Freitag 28. Februar, Saisonöffnung mit Schneebar,
Mittwoch 12. März

Neu: Unsere Grillhütte für Ihre Feier von 10 - 18 Personen.



Anzeigen-Annahme für das Amtsblatt
- auch Anzeigengestaltung -

Rudolf Deutsche

Panoramastrasse 63, 72348 Rosenfeld
Telefon 0 74 28/6 78 Telefax 0 74 28/91 82 35
E-mail: rudolf.deutsche@t-online.de

smart

open your mind.

>> **smarter
geht's nicht!**



BRUCKELT
AUTOHAUS

Autorisierter smart Service und Vermittlung

72393 Burladingen
Jahnstraße 2
Telefon 07475 9530-0

info@autohaus-bruckelt.de
www.autohaus-bruckelt.com

W HEUTE IST
WOCHENMARKT
IN BITZ
Nutzen Sie die
vielfältigen Angebote
aus der Region!